

9. August 2006

„Die ungarische Seele“ in der Kunsthalle Krems Neue Sonderausstellung auch auf Burg Hardegg

In der Minoritenkirche Stein wird am Samstag, 12. August, um 16.30 Uhr von Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank die Ausstellung „Die ungarische Seele - Romantik und Realismus im Land der Magyaren“ der Kunsthalle Krems eröffnet. In der großen, von Zsuzsanna Bakó und Tayfun Belgin kuratierten Sommerausstellung werden Meisterwerke der ungarischen Malerei des 19. Jahrhunderts präsentiert. In Kooperation mit der Ungarischen Nationalgalerie in Budapest kommen dabei zahlreiche Gemälde aus der Zeit des politischen Ausgleichs zwischen den beiden Nachbarländern erstmals nach Österreich. Morgen, Donnerstag, 10. August, findet dazu um 11 Uhr in der Kunsthalle ein Pressepreview statt. Ausstellungsdauer: bis 11. Februar 2007; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr (ab 5. November bis 17 Uhr).

Bereits um 15 Uhr wird am Samstag, 12. August, auch die Ausstellung „maßlos reizend“ von Doris Zaiser eröffnet (Kurator: Herwig Knack). Nähere Informationen zu beiden Ausstellungen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10, e-mail office@kunsthalle.at und www.kunsthalle.at.

Bis 15. November läuft noch im Kaiser Maximilian von Mexiko-Museum auf Burg Hardegg die Sonderausstellung „Burg Hardegg, die wichtigste Grafenburg des mittelalterlichen Österreich“. Öffnungszeiten: im August täglich von 9 bis 18 Uhr, ab September täglich von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen auf Burg Hardegg unter 02949/8225.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at